



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at

Dresdner Straße 70, 1200 Wien



Marktbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | Dezember 2020

10. AUSGABE 2020

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I.....MARKTÜBERSICHT.....	3
A) Milchanlieferung	5
B) Produktion	6
II.....PREISBERICHT ÖSTERREICH.....	8
C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof.....	8
III.....GRAFIKEN ÖSTERREICH	9
D) Milchanlieferung	9
E) Erzeugermilchpreis – Österreich	9
F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder	10
G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern.....	10
IV.....MARKT UND PREISE INTERNATIONAL.....	11
H) Erzeugermilchpreise – Österreich, Deutschland und Bayern	11
I) Übersicht EU-Produktpreise.....	11
J) Private Lagerhaltung EU.....	12
K) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten.....	13
V.....GRAFIKEN INTERNATIONAL	14
L) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-28.....	14
M) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-28, tatsächliche Inhaltsstoffe... ..	14
N) EU - Milchanlieferung.....	15
O) Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi).....	15
P) Marktpreise Butter.....	16
Q) Marktpreise Cheddar.....	16
R) Marktpreise Vollmilchpulver.....	17
S) Marktpreise Magermilchpulver.....	17
T) Internationaler Handel Butter.....	18
U) Internationaler Handel Käse.....	18
V) Internationaler Handel Vollmilchpulver.....	19
W) Internationaler Handel Magermilchpulver.....	19

Nachträgliche Änderungen werden im Marktbericht nicht berücksichtigt!

I MARKTÜBERSICHT

Heimischer Erzeugermilchpreis zeigt abermals positive Tendenzen

Die österreichischen Erzeugermilchpreise tendierten im Oktober 2020 neuerlich nach oben. Die Molkereien und Sennereien zahlten ihren Milchlieferanten im Schnitt 39,36 Cent pro Kilogramm Rohmilch (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe). Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat ein Plus von 1,04 ct/kg und gegenüber Oktober 2019 einen Preisanstieg um 2,93 ct/kg.

Die AMA schätzt den Erzeugermilchpreis für November 2020 auf 39,50 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe); hauptsächlich verantwortlich für den erneuten Preisanstieg sind die saisonal steigenden Inhaltsstoffe.

EU-Erzeugermilchpreis entwickelt sich positiv

Der durchschnittliche EU-Erzeugermilchpreis für Oktober 2020 betrug 35,02 ct/kg und stieg somit um 1,07 Cent gegenüber dem Vormonat. Die Entwicklung des Erzeugermilchpreises ist nach wie vor erfreulich. Die EU-Kommission geht außerdem davon aus, dass der Erzeugermilchpreis bis Ende des Jahres stabil bleibt und schätzt den EU-Erzeugermilchpreis für November 2020 auf 34,96 ct/kg. Anmerkung: die Preisangaben beziehen sich auf die EU ohne Großbritannien.

Der EU-Erzeugermilchpreis befindet sich zwischen dem neuseeländischen und den US-amerikanischen. Der Milchpreis in Neuseeland für Oktober beträgt 29,1 ct/kg und auf dem von uns aus gesehenen westlichen Erdteil, in den USA, beläuft sich dieser auf 45,1 ct/kg.

Österreichische Milchanlieferung unter dem Vorjahresmonat

Die österreichischen Molkereien und Sennereien haben im Oktober 243.928 t Rohmilch von ihren Lieferanten übernommen. Die Milchanlieferung liegt in Summe um 2 % oder rund 5,1 Mio. kg unter jener aus dem Vorjahresmonat. In etwa 10 % der im Oktober 2020 angelieferten Rohmilch entfallen auf Heumilch (24.046 t), 12,6 % auf Biomilch (30.732 t) und 6,7 % auf Bio-Heumilch (16.361 t).

Betriebsindividuelle Programme und Aufrufe der Verarbeiter zur Drosselung der Milchanlieferung zeigen weiterhin Wirkung. Die Situation am Milchmarkt bleibt weiterhin angespannt. Die verschärften Maßnahmen und der zweite Lockdown aufgrund des Corona-Virus beeinflussen das Konsumverhalten, wenn auch nicht so stark wie beim ersten Lockdown im Frühjahr.

EU-Milchanlieferung steigt weiter

Der Trend zur Mehrlieferung in der EU setzt sich auch im September fort. Die Anlieferungsmenge stieg im September somit um 1,4 % gegenüber der Vorjahresmonatsmenge.

Spitzenreiter bei der Milchanlieferung waren dieses Mal Italien (+ 4,3 %), Polen (+ 2,5 %) und Irland (+ 1,4 %).

Die EU-Kommission prognostizierte in der Herbstausgabe eine Anlieferungssteigerung für das Jahr 2020 von in etwa 1,4 %. Diese Prognose könnte zutreffen, aktuell liegt die angelieferte Menge von Jänner bis September 2020 um 1,8 % über jener Menge aus dem Vorjahr.

Österreichischer Milchwirtschaftlicher Außenhandel konnte Zuwächse erzielen

Trotz Corona-Pandemie konnte der Außenhandel im Milchsektor in den Monaten Jänner bis September 2020 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,6 % zulegen und beläuft sich damit auf 804.188 t. Die milchwirtschaftlichen Exporte erlösten somit in diesem Zeitraum 984,9 Mio. Euro. Die Importe betrugen heuer im gleichen Zeitraum 301.892 t, dies bedeutet eine Steigerung von 2,9 % oder 8.463 t gegenüber dem Vorjahr.

Wichtigstes Außenhandelsprodukt ist nach wie vor Käse. Die Exporte im Bereich Käse und Topfen betrugen 117.842 t und konnten ein Plus von 2,7 % oder 3.071 t gegenüber dem Vergleichszeitraum aus dem Vorjahr erzielen. Mehr als 86 % des gesamten Exports bei Käse und Topfen, nämlich 102.526 t, gehen in Länder Europas; hierbei zählen Deutschland und Italien zu den bedeutendsten Exportländern. Der zweitgrößte Abnehmer in der Sparte Käse und Topfen ist der asiatische Raum mit 7.892 t. Im Vorjahr betrugen die Exporte in den asiatischen Raum von Jänner bis September noch 6.294 t, somit konnte heuer eine Steigerung von 25 % erreicht werden. Die Exporte an Käse und Topfen in die Vereinigten Staaten blieben mit 758 t auf dem Niveau des Vorjahres. Die Exportanteile nach Ozeanien gingen heuer stark zurück und belaufen sich nur mehr auf 283 t. Im Vorjahr (Jänner bis September) waren es noch 780 t.

Die Auswirkungen der Coronakrise können noch nicht endgültig abgeschätzt werden. Zusätzlich sind die Verhandlungen mit Großbritannien (Brexit) noch nicht abgeschlossen. Großbritannien ist ein nicht ganz unwichtiger Importeur von europäischen/österreichischen Milchprodukten und Rindfleisch sowie Schweinefleisch. Kommt es zu einem harten Brexit so werden vor allem Milchprodukte und Rindfleisch mit höheren Zöllen versehen und die britischen Käufer müssen mehr für diese Produkte bezahlen. Damit stellt sich die Frage, ob die Kaufbereitschaft dann noch gegeben ist.

A) Milchanlieferung

1. Milchanlieferung (in t)

Die Bundesländeraufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Bundesland	Okt.19	Nov.19	Dez.19	Jan.20	Feb.20	Mär.20	Apr.20	Mai.20	Jun.20	Jul.20	Aug.20	Sep.20	Okt.20
Burgenland	1.998	1.945	2.052	2.122	2.095	2.303	2.247	2.327	2.149	2.151	2.061	1.949	1.984
Niederösterreich	52.716	50.431	53.807	56.283	53.718	59.256	57.460	58.852	55.389	55.903	53.650	50.832	51.325
Oberösterreich	87.761	83.799	89.267	92.815	89.341	97.257	95.142	98.817	93.193	94.162	91.020	85.815	86.254
Salzburg	28.429	27.527	29.531	31.261	30.709	33.566	33.204	34.328	29.648	27.835	26.405	26.194	28.185
Steiermark	42.845	40.492	43.481	45.930	44.677	48.799	47.757	49.794	45.813	45.684	44.232	42.047	42.151
Kärnten	16.521	15.788	17.196	18.224	17.850	19.607	18.695	18.542	17.045	16.769	16.188	15.584	15.905
Tirol	24.956	25.965	29.691	32.243	32.006	35.544	34.797	34.870	28.931	25.995	22.838	21.677	25.102
Vorarlberg	12.857	12.742	13.980	14.699	14.532	15.863	15.158	14.253	11.126	10.837	10.603	11.590	12.795
Milchanlieferung österreichischer Landwirte	268.082	258.688	279.005	293.578	284.929	312.195	304.460	311.784	283.293	279.337	266.997	255.689	263.464
-davon an Molkereien in anderen MS	19.097	18.306	19.348	20.988	19.616	22.141	21.640	22.313	21.081	21.468	20.648	19.406	19.536
-davon an österreichische Erstankäufer	248.985	238.078	238.078	272.590	265.312	290.054	282.820	289.471	262.212	257.869	246.349	236.283	243.928
-davon Biomilch	30.852	29.658	32.999	35.230	34.393	37.382	36.403	37.306	31.833	30.648	29.664	29.198	30.732
-davon Heumilch	23.222	22.974	25.028	26.023	26.227	28.553	27.870	29.509	29.168	27.733	25.201	23.149	24.046
-davon Bioheumilch	15.788	15.087	16.258	17.392	17.002	18.639	18.794	19.770	17.481	16.695	15.642	15.270	16.361
-davon konventionell	179.123	172.663	185.372	193.945	187.690	205.480	199.754	202.887	183.730	182.793	175.843	168.665	172.789

Hinweis: nicht schaltjahrbereinigt! Februar 2020: 29 Tage

* "Erstankäufer" ist ein Unternehmen oder eine Unternehmensgemeinschaft, die Milch bei Erzeugern kauft, um

- sie einem oder mehreren Sammel-, Verpackungs-, Lagerungs-, Kühlungs- oder Verarbeitungsvorgängen zu unterziehen, auch auf Vertragsbasis;
- sie an Unternehmen abzugeben, die Milch behandeln, verarbeiten oder weiterverkaufen.

Quelle: AMA

2. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	Oktober			Jänner bis Oktober		
	2019	2020	in %	2019	2020	in %
Versand an die Mitgliedstaaten	17.603	13.853	-21,3	200.541	181.712	-9,4
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	7.213	6.764	-6,2	67.112	68.980	2,8

Quelle: AMA Monatsmeldung

B) Produktion

1. Produktion (in t)

Produkt	Oktober			Jänner bis Oktober		
	2019	2020	%	2019	2020	%
Trinkmilch frisch	5.168	4.821	-6,7	50.108	45.299	-9,6
Trinkmilch ESL	31.125	31.504	1,2	283.870	295.097	4,0
UHT-Milch	33.591	36.055	7,3	314.964	360.511	14,5
Mischtrunk	28.039	27.085	-3,4	294.288	292.010	-0,8
Süßrahm	3.910	3.578	-8,5	39.727	37.976	-4,4
Sauerrahm	2.046	2.050	0,2	20.190	21.391	5,9
Butter	3.083	2.909	-5,6	30.785	32.024	4,0
Hartkäse	3.601	3.682	2,2	41.660	39.031	-6,3
Schnittkäse	5.546	5.587	0,8	57.475	57.638	0,3
Weichkäse	2.305	1.749	-24,1	23.082	25.833	11,9
Frischkäse	2.502	2.723	8,8	24.641	25.641	4,1
Käse Gesamt	13.954	13.741	-1,5	146.858	148.143	0,9
Speisetopfen	2.765	2.333	-15,6	26.056	25.392	-2,5
Industrietopfen	60	44	-27,1	537	490	-8,8
Topfen Gesamt	2.825	2.377	-15,9	26.593	25.882	-2,7

Quelle: AMA Monatsmeldung

2. Pulverproduktion (in t)

Produkt	Oktober			Jänner bis Oktober		
	2019	2020	%	2019	2020	%
Vollmilchpulver	138	0	-100,0	1.052	0	-100,0
Magermilchpulver	303	705	132,5	4.288	7.446	73,7
Molkepulver	3.454	3.451	-0,1	35.423	34.515	-2,6

Quelle: AMA

3. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich 2020						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse	Keimzahl		Somatische Zellen	
		KZ<50.000 ZZ<250.000 %	1. Stufe KZ<100.000 %	2. Stufe KZ>100.000 %	1. Stufe ZZ<400.000 %	2. Stufe ZZ>400.000 %
Jänner	99,44	94,08	5,54	0,38	5,62	0,30
Februar	99,47	94,39	5,24	0,37	5,37	0,24
März	99,58	94,72	5,00	0,28	5,07	0,21
April	99,51	94,63	5,05	0,31	5,10	0,27
Mai	99,44	93,56	6,08	0,35	6,12	0,31
Juni	99,28	91,89	7,68	0,42	7,79	0,31
Juli	98,98	90,15	9,34	0,51	9,36	0,49
August	98,84	87,80	11,49	0,72	11,50	0,70
September	98,78	86,96	12,45	0,59	12,21	0,82
Oktober	99,11	89,12	10,44	0,44	10,31	0,57

Quelle: AMA Monatsmeldung

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

C) Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof in EUR/100 kg

Milchpreiserhebung Österreich - Auszahlung Oktober 2020															
auf Basis aller Inhaltstoffe, Durchschnitt aller Qualitäten und aller Milchsorten (alle Beträge in Cent)															
Grundpreis	freiwillige Qualitätsprämie	Biomilchzuschlag	Heumilchzuschlag	Bio-Heumilch Zuschlag	je FE	Fettbez.	je EE	EE-Bez.	Qual. Abzüge	Marketingbeiträge	Sonst. Abzüge	Milchpreis ab Hof nat. FGeh.	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
je kg	je kg	je kg	je kg	je kg		je kg		je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	je kg
8,53	2,22	1,19	0,44	1,00	3,11	13,28	3,76	13,20	0,05	0,34	0,12	39,36	37,15	38,70	38,08
Inkl. 13% UST												44,47	41,98	43,74	43,03

ÖSTERREICH				
Preis - Vergleich diverse Milchsorten (Netto)				
	Milchpreis ab Hof nat. FGeh.	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
konventionelle Milch	36,72	34,51	36,07	35,45
Heumilch	41,18	38,97	40,53	39,91
Biomilch	46,20	43,99	45,55	44,93
Bioheumilch	51,66	49,45	51,01	50,39

Die Werte der Fett- und Eiweißbezahlung auf Basis der tatsächlichen Inhaltsstoffe

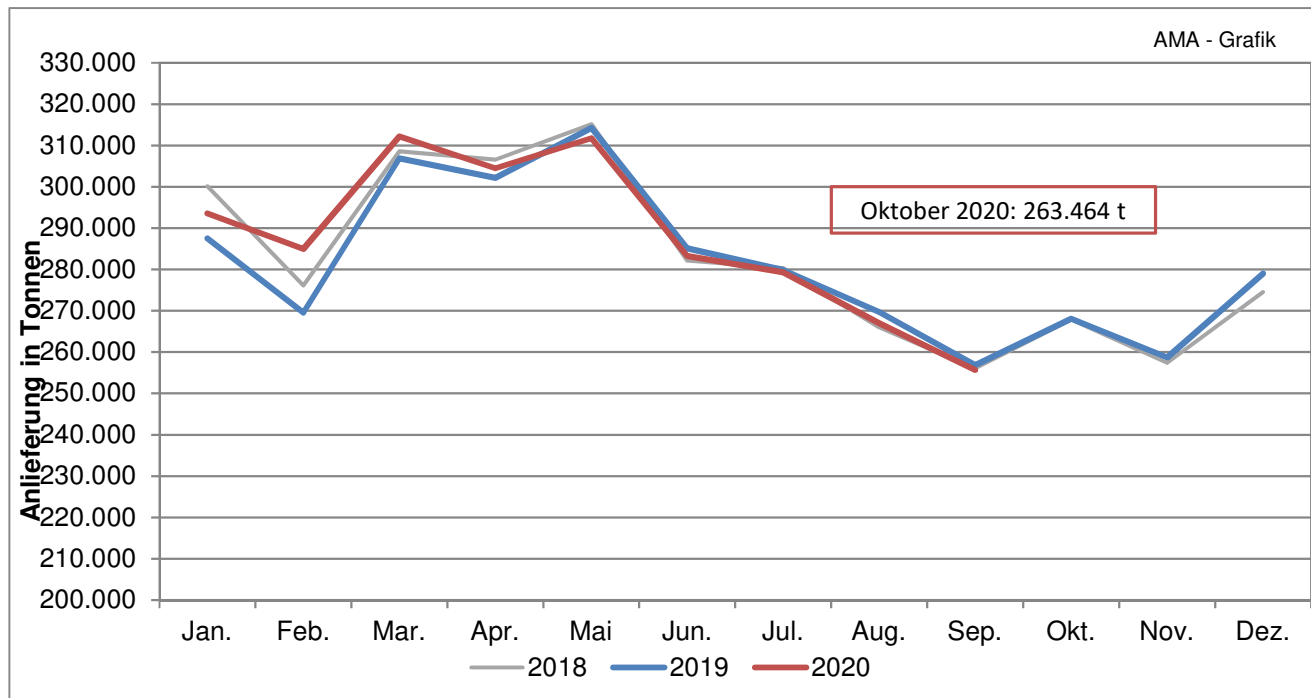
4,27 FE

3,52 EE

Quelle: AMA Monatsmeldung

III GRAFIKEN ÖSTERREICH

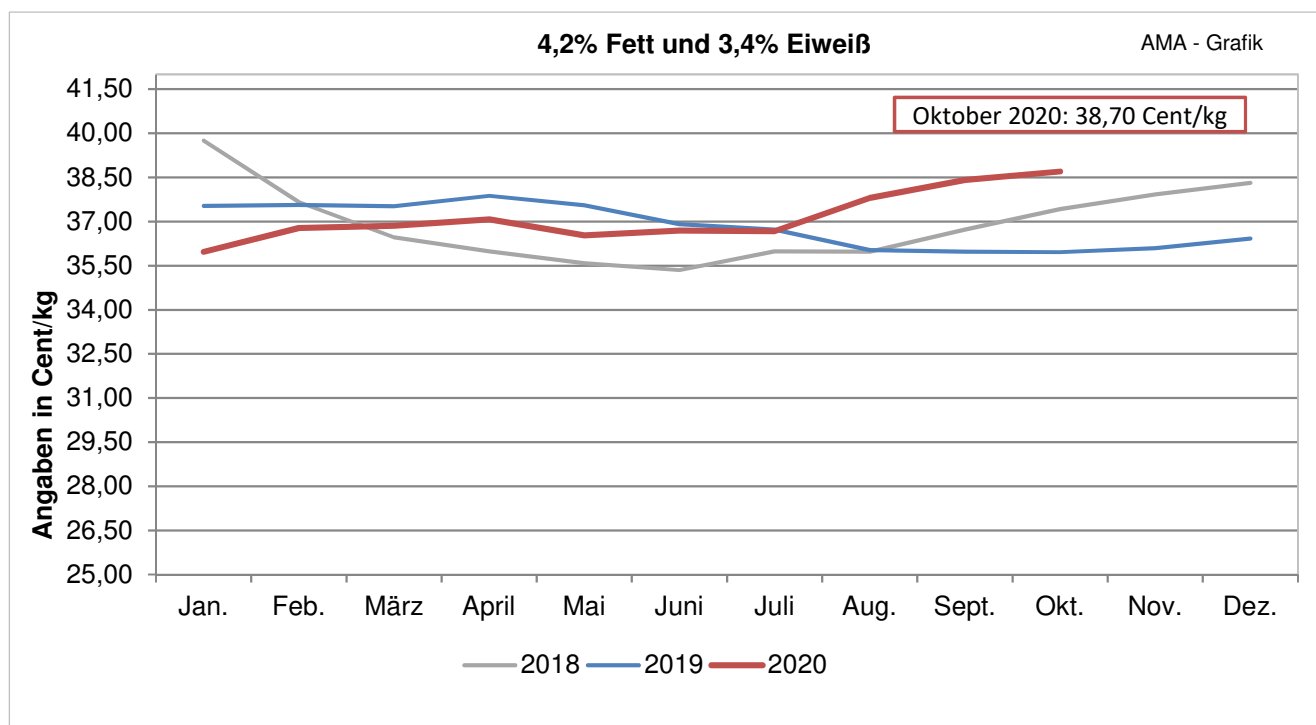
D) Milchanlieferung österreichischer Landwirte



Hinweis: nicht schaltjährebereinigt! Februar 2020: 29 Tage

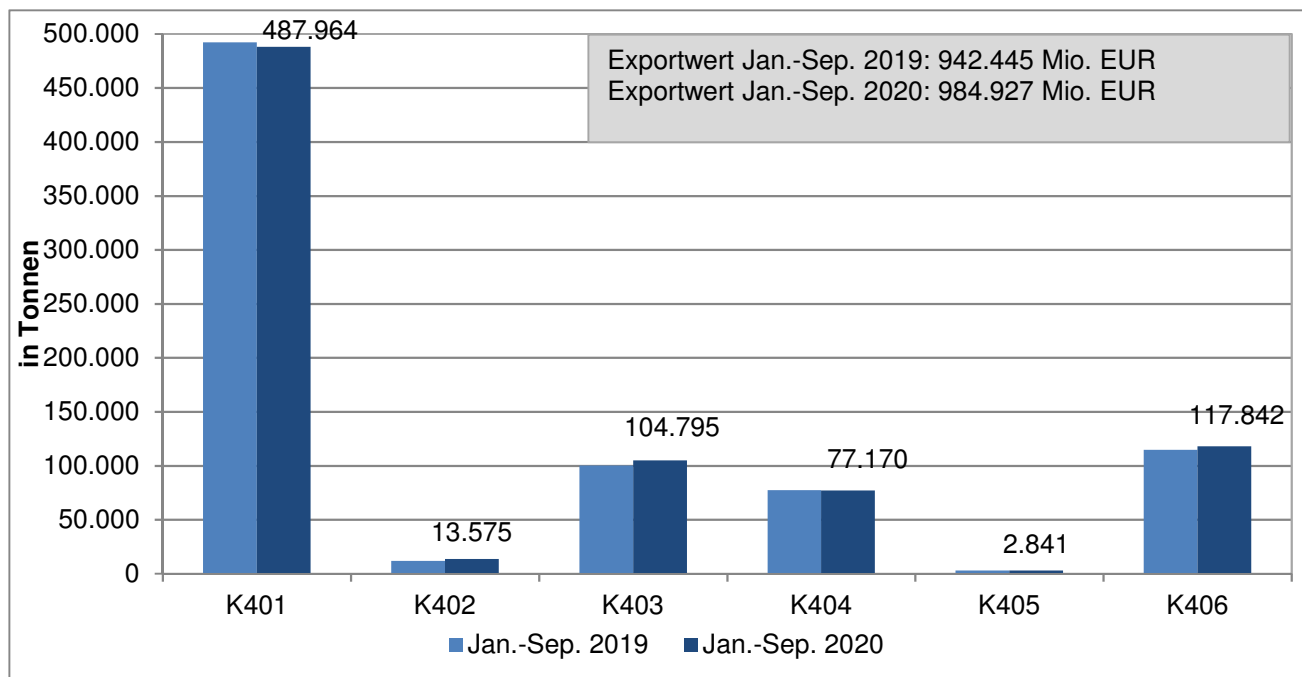
Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

E) Erzeugermilchpreis – Österreich

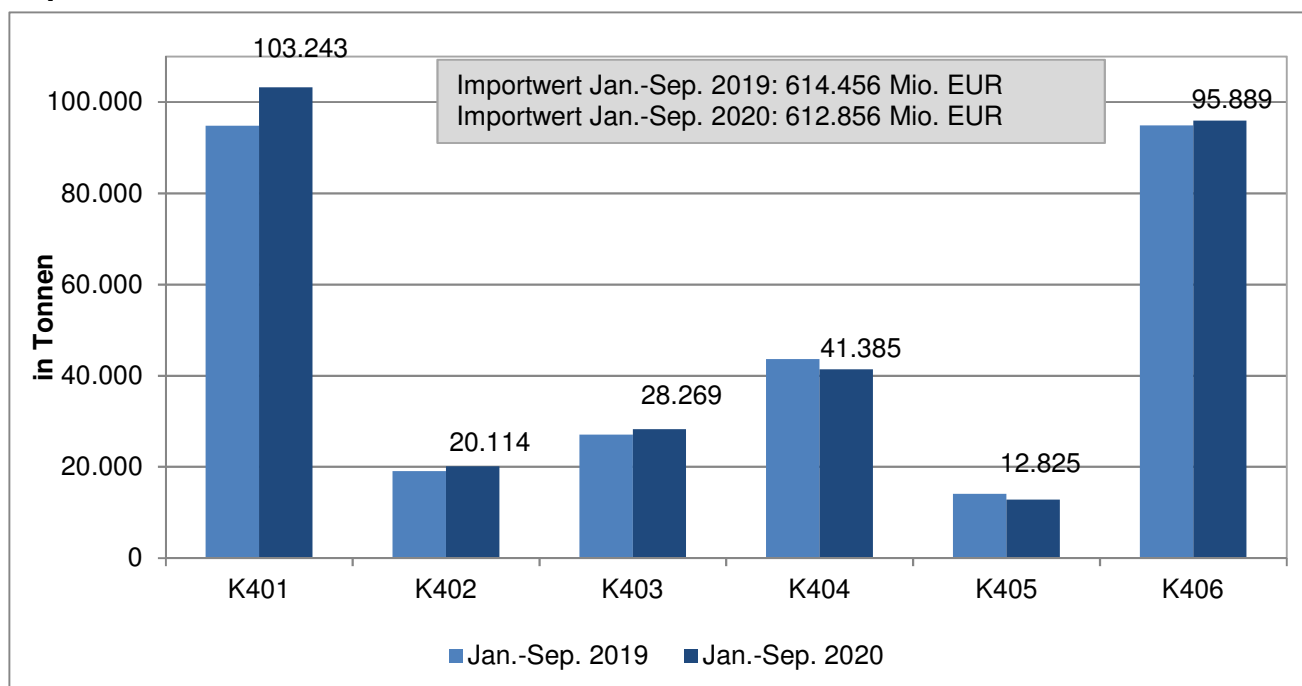


Quelle: AMA Monatsmeldung

F) Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



G) Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H) Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich im Vergleich mit Deutschland und Bayern in EUR/100 kg, exkl. Ust, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß

Monate	Okt. 2019 – Okt. 2020		
	Österreich	Deutschland	Bayern
Oktober	35,34	32,92	33,90
November	35,47	33,02	33,99
Dezember	35,80	33,31	33,99
Jänner	35,36	33,24	34,28
Februar	36,15	33,31	34,52
März	36,24	33,35	34,61
April	36,45	32,67	34,02
Mai	35,90	31,43	32,87
Juni	35,89	31,02	32,81
Juli	36,05	31,26	32,89
August	37,18	31,62	33,13
September	37,79	32,08	33,50
Oktober	38,08	32,67	33,84

Quelle: AMI, AMA Monatsmeldung

I) Übersicht EU-Produktpreise 49. Kalenderwoche 2020

Produkt	EU- Durchschnittspreis in EUR/100 kg	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
Butter	340	-1,9	-7,0
Magermilchpulver	218	0,7	-14,0
Vollmilchpulver	275	1,0	-11,0
Cheddar	309	-0,1	3,0
Edamer	314	-0,3	-1,0
Gouda	320	0,4	0,0
Emmentaler	491	2,2	4,0
Molkepulver	74	--	-4,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

J) Private Lagerhaltung EU

Magermilchpulver		
Land	Angebotene Mengen (in Tonnen)	Lagerstand per Oktober 2020
Belgien	1.845	809
Tschechien	447	40
Deutschland	10.025	6.318
Spanien	185	113
Litauen	724	693
Niederlande	4.710	4.239
Polen	354	354
Portugal	1.825	1.825
Gesamt EU	20.138	12.567

Quelle: CIRCA EU - Homepage

Butter		
Land	Angebotene Mengen (in Tonnen)	Lagerstand per Oktober 2020
Belgien	3.448	1.212
Tschechien	71	9
Deutschland	13.368	8.212
Irland	14.840	3.748
Spanien	793	93
Frankreich	7.214	4.528
Kroatien	238	238
Italien	215	18
Litauen	1.717	818
Ungarn	60	60
Niederlande	21.602	7.058
Österreich	623	362
Polen	431	108
Portugal	1.085	1.085
Rumänien	38	38
Gesamt EU	67.696	28.964

Quelle: CIRCA EU – Homepage

Käse		
Land	Angebotene Mengen (in Tonnen)	Lagerstand per Oktober 2020
Belgien	1.130	1.096
Irland	2.180	1.963
Spanien	4.592	2.194
Frankreich	18.394	2.959
Italien	12.654	5.643
Litauen	978	978
Ungarn	809	47
Niederlande	8.726	5.705
Österreich	1.959	117
Portugal	775	69
Rumänien	931	55
Finnland	843	215
Schweden	792	787
Gesamt EU	100.000	24.823

K) Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten
Amtliche Preisnotierungen vom 9. Dezember 2020

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	2730 – 2830	2730 – 2830	2780	→
Magermilchpulver 25 kg Sack	2170 – 2290	2140 – 2260	2230	↗
Magermilchpulver lose	2060 – 2080	2050 – 2070	2070	↗

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	820 – 860	800 – 840	840	↗
Süßmolkepulver lose	750 – 770	740 – 760	760	↗

Monatsdurchschnitt November 2020 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t, netto, ab Werk, Sprühware	Nov. 2020	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2763,75	↓
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2180,00	↓
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	2042,50	↓
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	812,50	↓
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	705,00	↗

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover
Amtliche Preisnotierungen vom 9. Dezember 2020

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	3,80 – 4,00	3,80 – 4,00	→
Markenbutter, lose, 25 kg	3,25 – 3,40	3,30 – 3,50	↓

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i.Tr.,Block	2,95 – 3,20	2,95 – 3,20	→
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	2,95 – 3,20	2,95 – 3,20	→

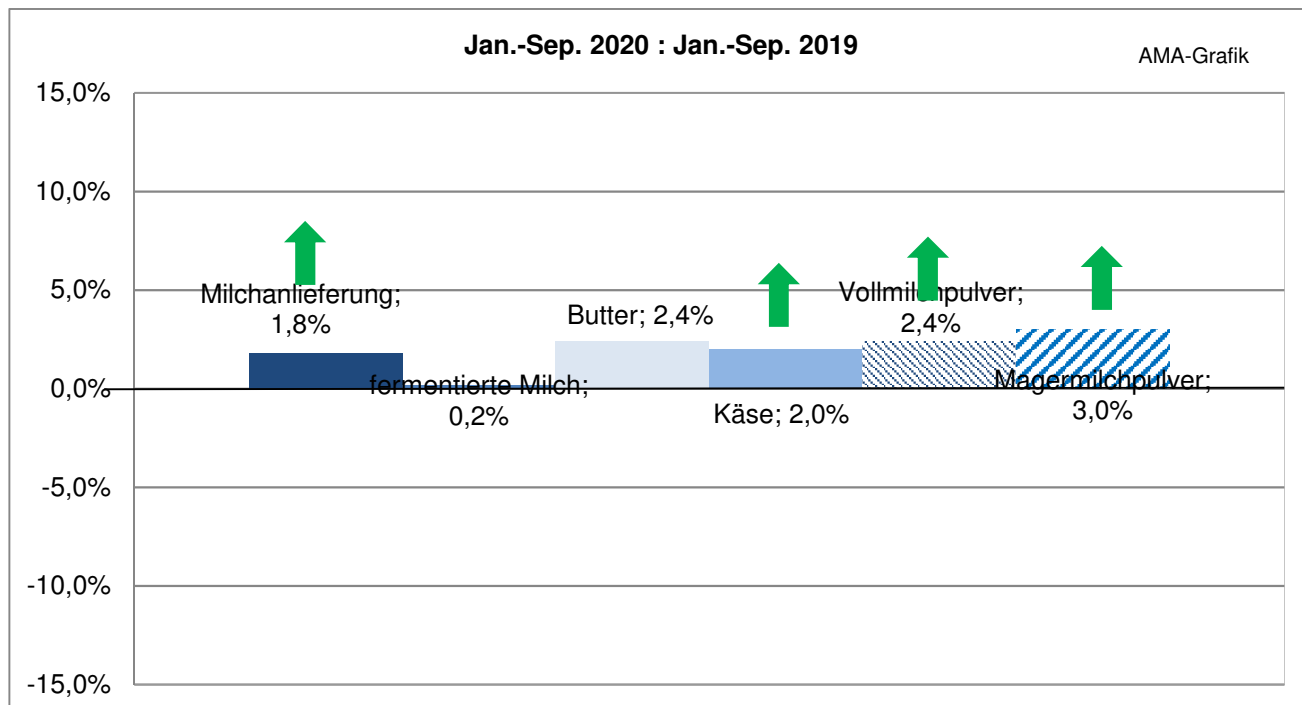
Fakturapreis in EUR/kg **	November 2020	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	3,05 – 3,15	→

** Kaufpreis des Handels netto, ab Werk, einschließlich Verpackung

Quelle: www.butterkaeseboerse.de

V GRAFIKEN INTERNATIONAL

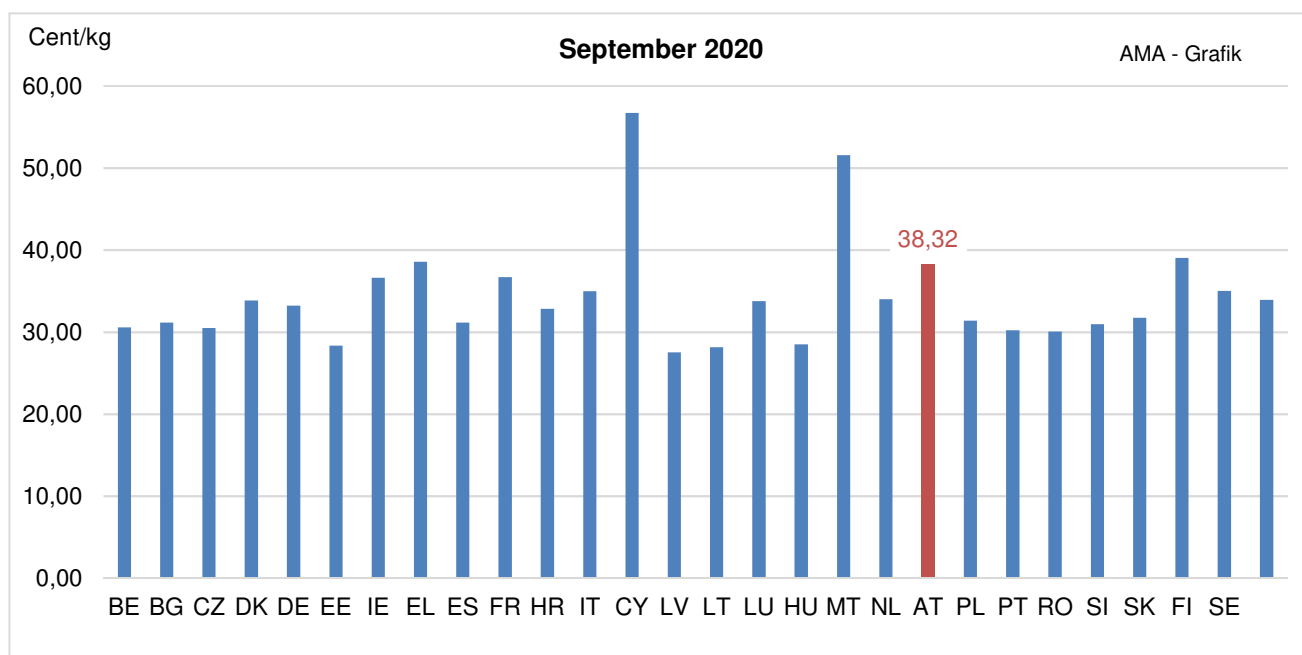
L) Anlieferungs-/Produktionsentwicklung EU-27



Hinweis: nicht schaltjahrbereinigt! Februar 2020: 29 Tage

Quelle: CIRCA - EU Homepage

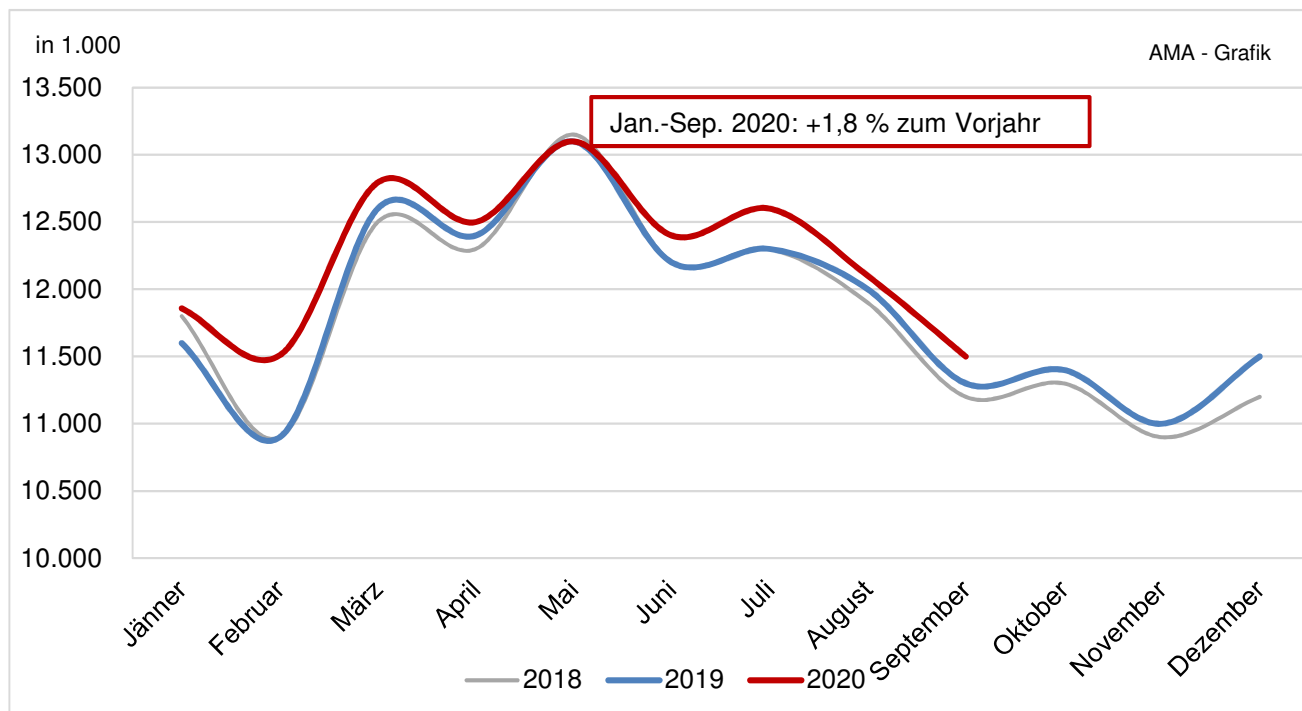
M) Erzeugermilchpreise ab Hof - EU-27/ tatsächliche Inhaltsstoffe



ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehalte in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich.

Quelle: CIRCA - EU Homepage

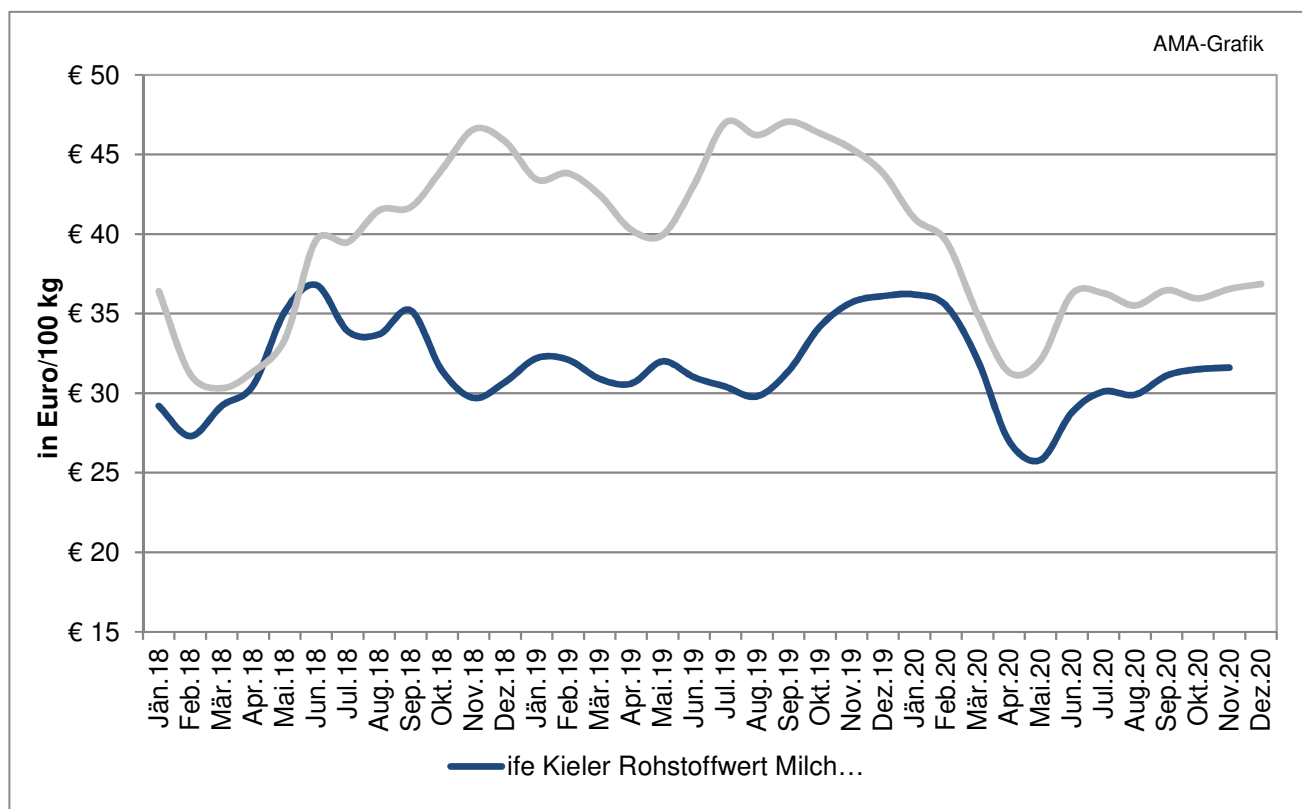
N) EU- Milchanlieferung



Hinweis: nicht schaltjahrbereinigt! Februar 2020: 29 Tage

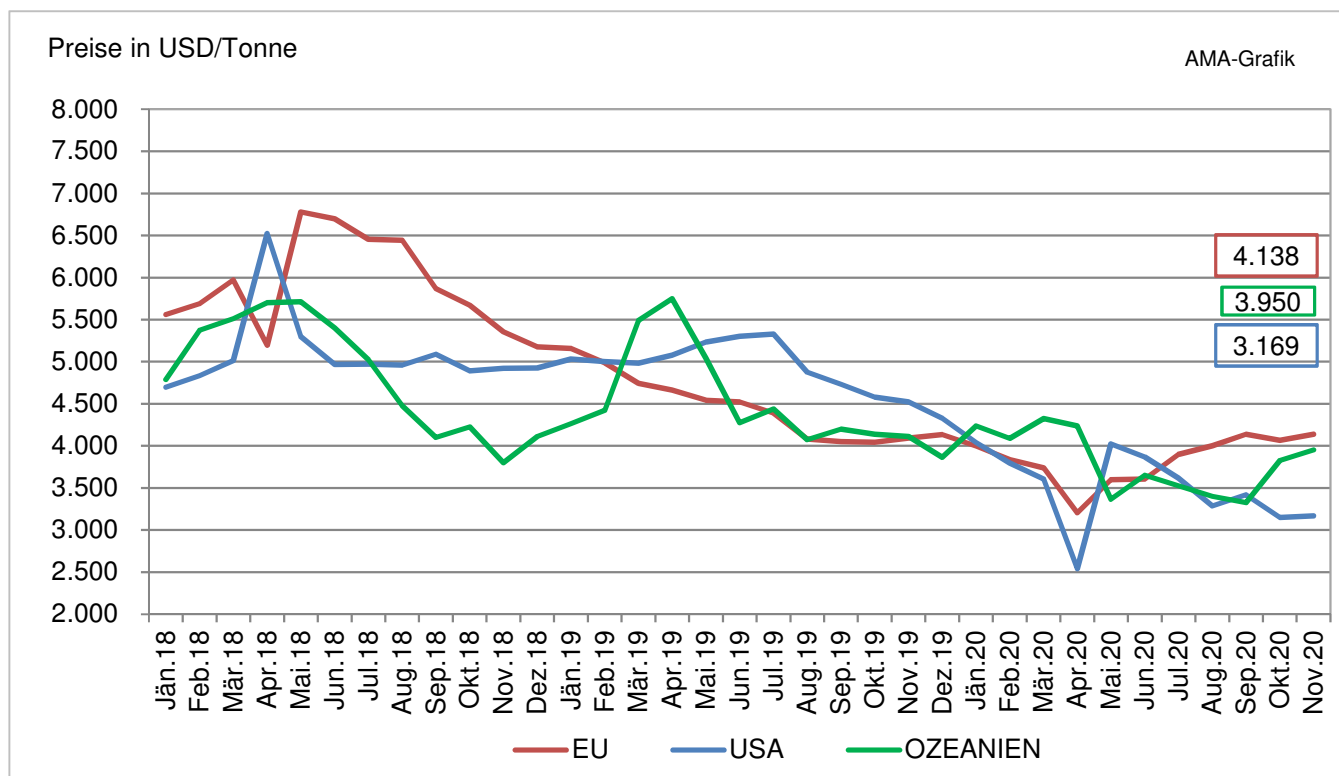
Quelle: CIRCA - EU Homepage

O) Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi)



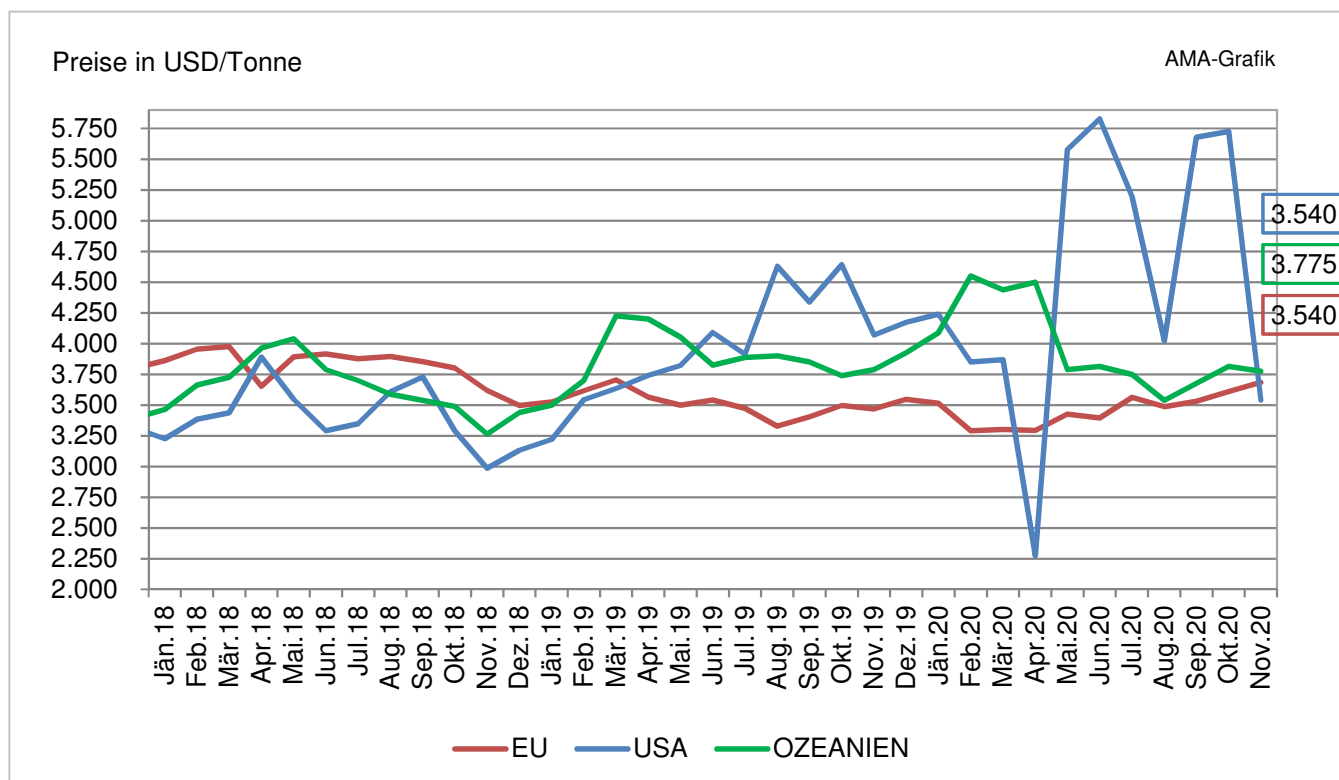
Quelle: CLAL. ife

P) Marktpreise Butter international



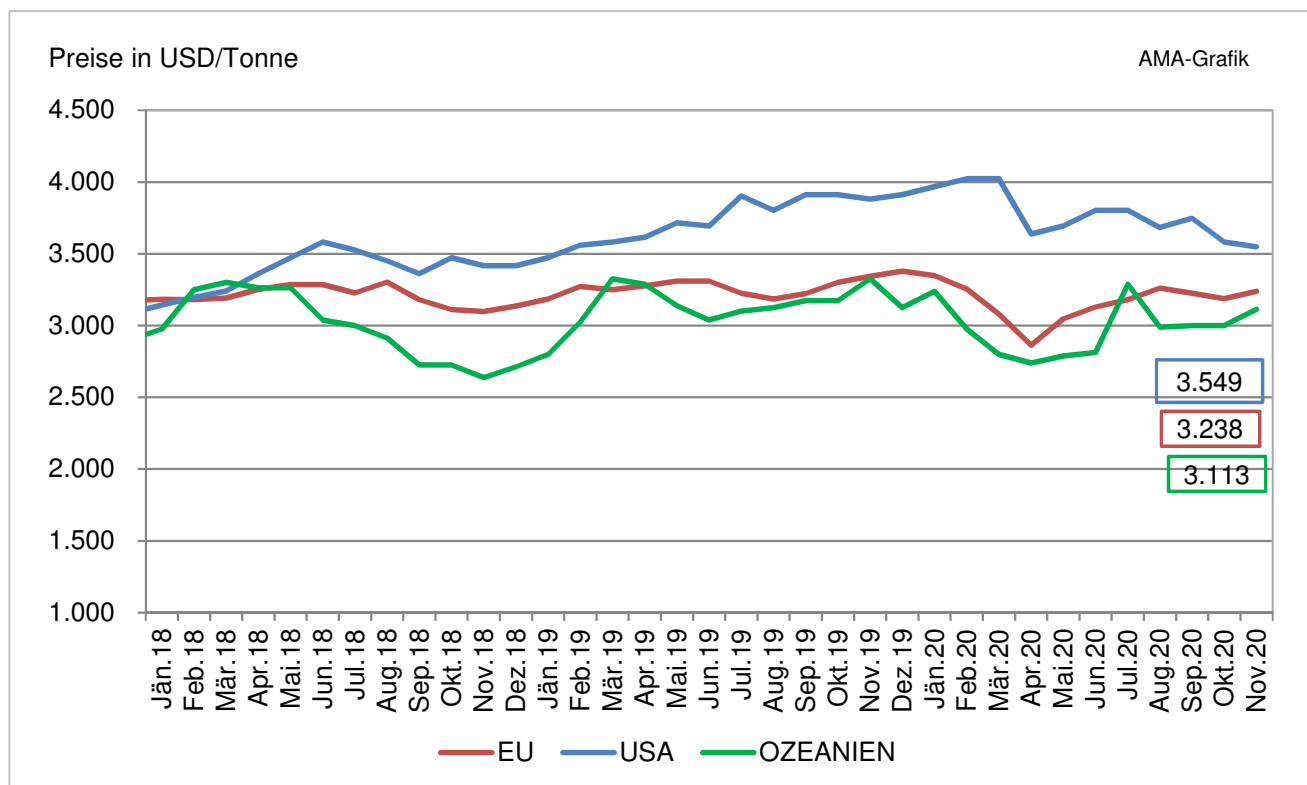
Quelle: CIRCA - EU Homepage

Q) Marktpreise Cheddar international

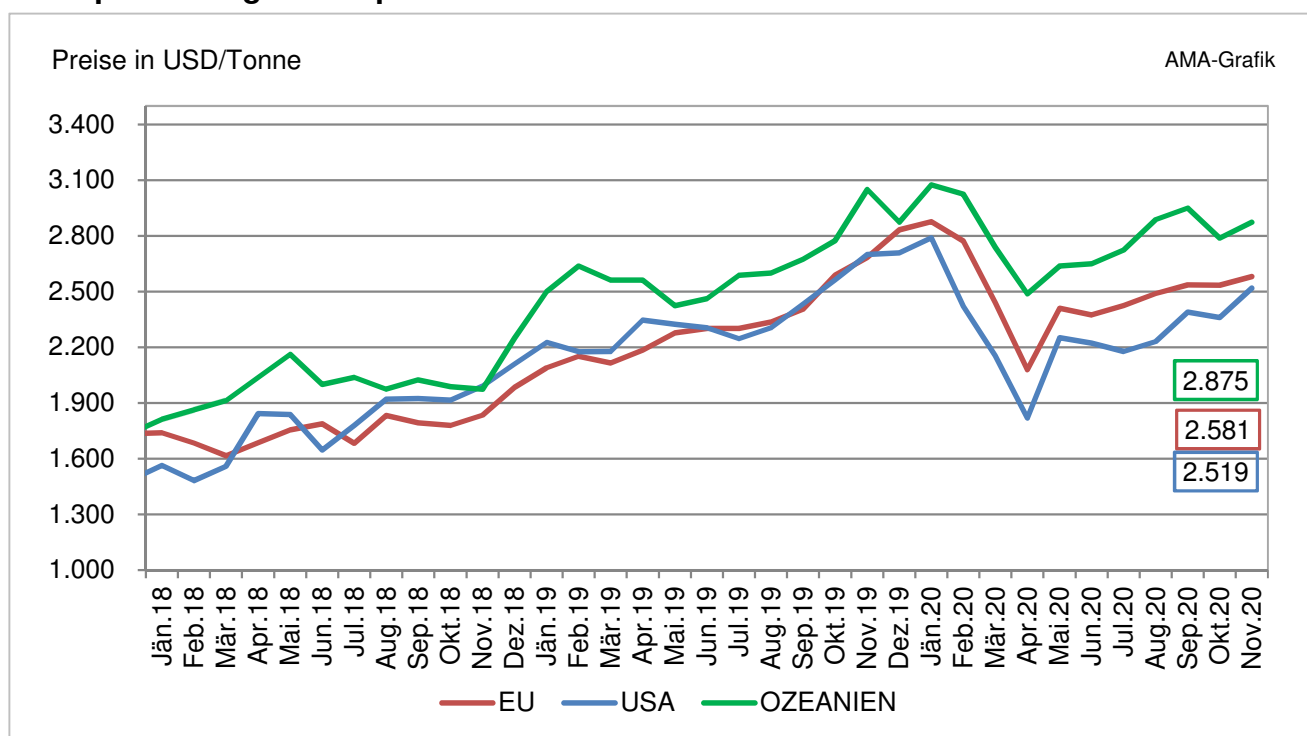


Quelle: CIRCA - EU Homepage

R) Marktpreise Vollmilchpulver international

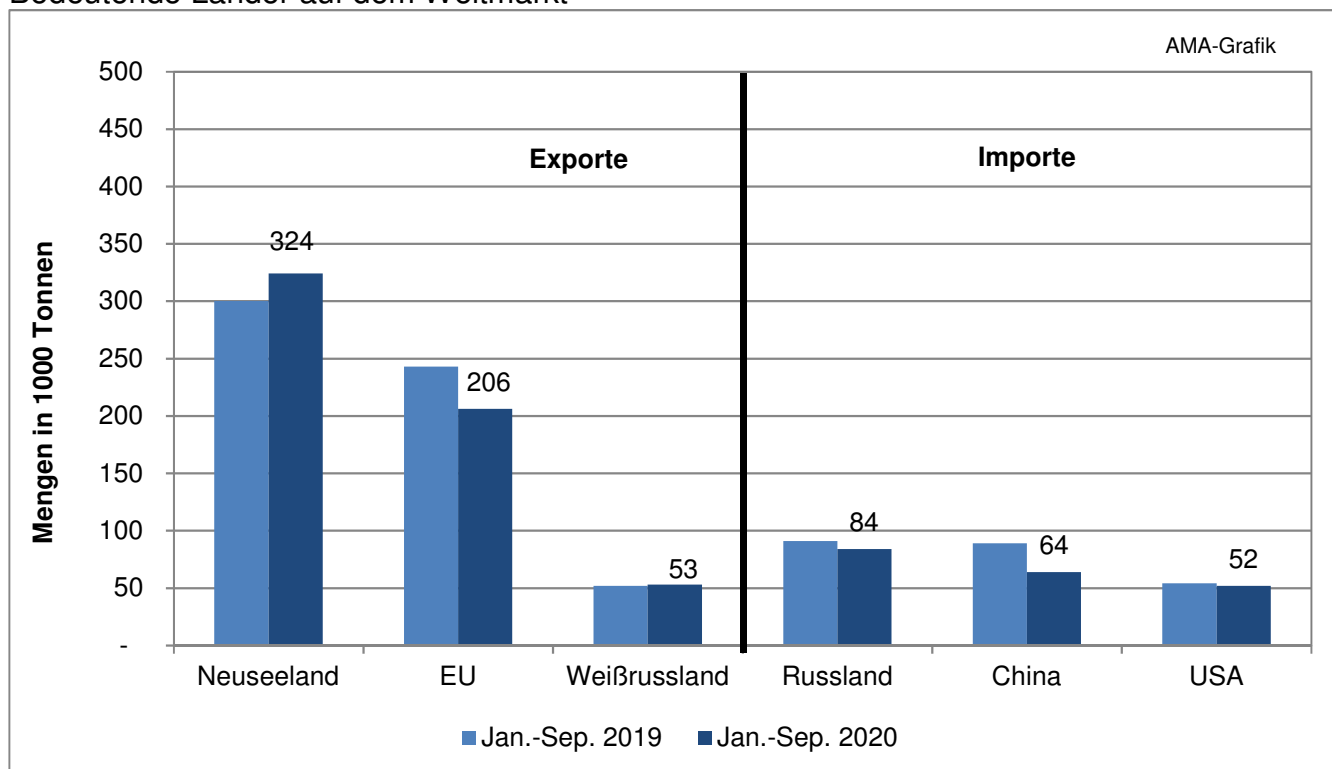


S) Marktpreise Magermilchpulver international



T) Internationaler Handel - Butter

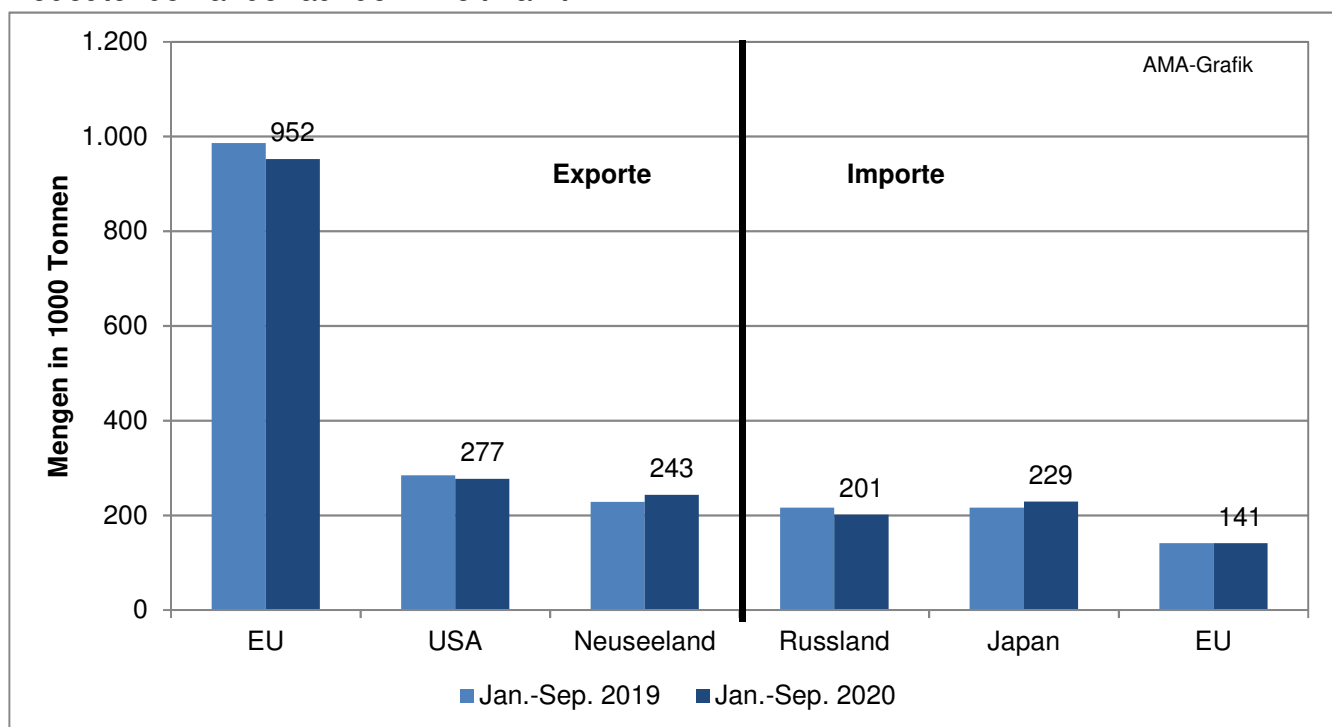
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

U) Internationaler Handel – Käse

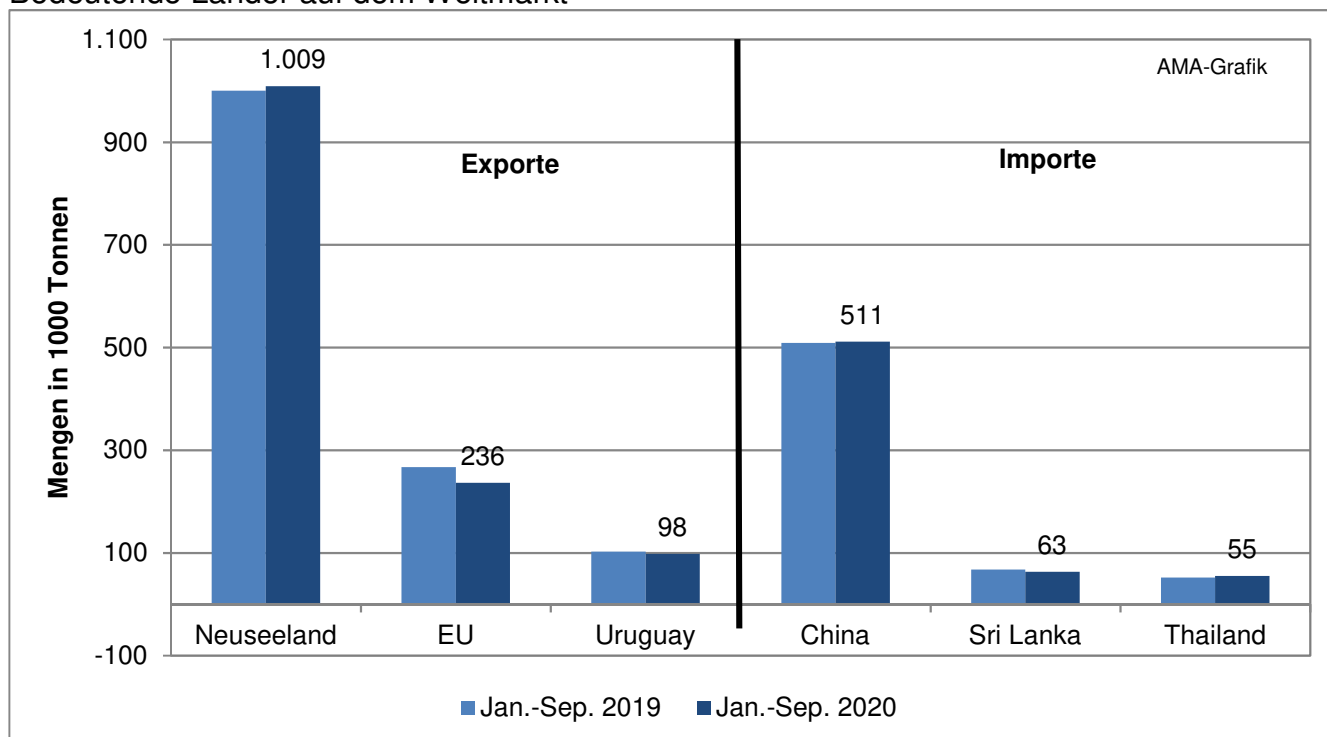
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

V) Internationaler Handel – Vollmilchpulver

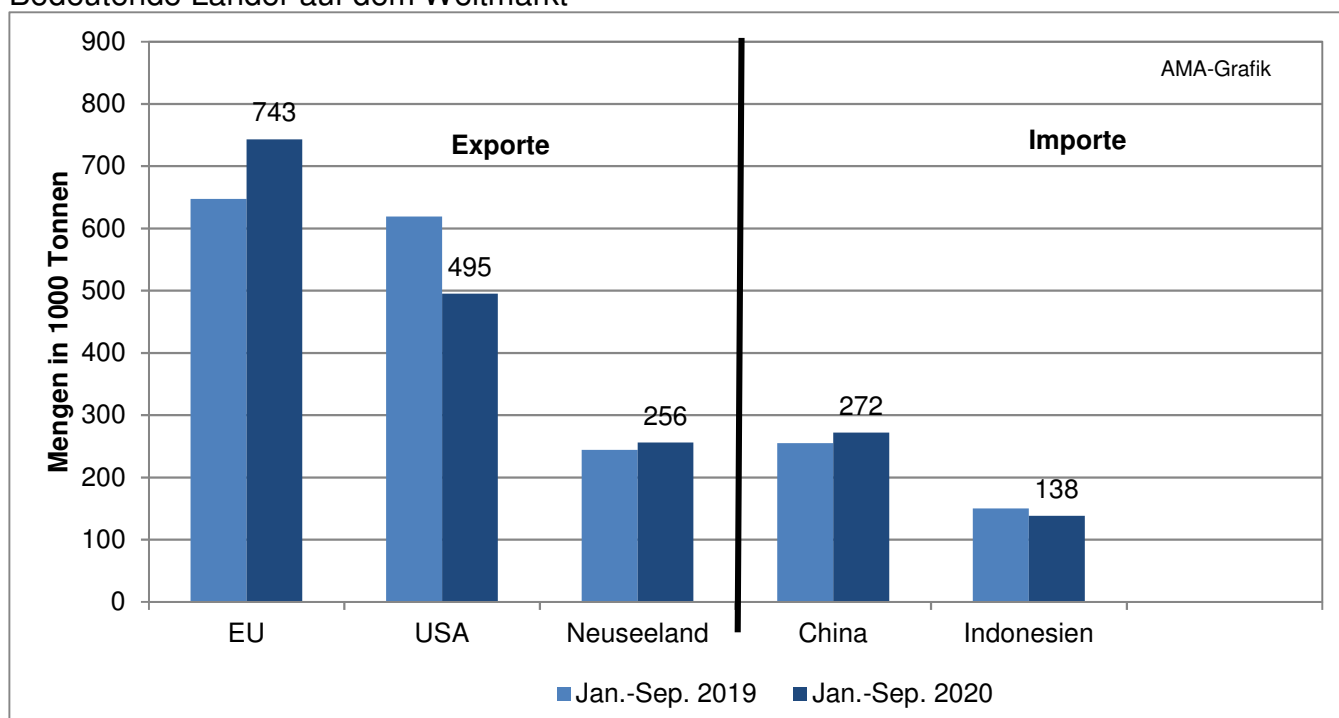
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

W) Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich Mitte Jänner 2021 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 5 03151-324

Fax: +43 5 03151-396

E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der ARARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise alle Geschlechter Geltung.